

Hessenkollegiaten traten in Streik

Gegen Numerus clausus

Kassel (nh). In einen unbefristeten Streik sind gestern die Kollegiaten der Hessenkollege Kassel und Wetzlar getreten. Damit wollen sie ihrer Forderung nach der Abschaffung des Numerus clausus, der gegen das im Grundgesetz verankerte Recht auf freie Wahl des Berufes und der Ausbildungsstätte verstoße, Nachdruck verleihen. Die Kollegiaten, die durchschnittlich fünf bis sechs Jahre älter sind als Gymnasiasten, fühlen sich durch die Zulassungsbeschränkung an vielen Universitäten besonders stark betroffen. In einer Resolution weisen sie darauf hin, daß bereits 1978 in Hessen 30000 Studienplätze fehlen werden, wenn sich die Landesregierung nicht; umgehend zu wirksamen Maßnahmen entschliesse. " Die Kollegiaten fordern den beschleunigten Ausbau und die Neugründung von Universitäten.